

PFARRBRIEF

*Pfarreiengemeinschaft
Hohenthann - Schmatzhausen - Andermannsdorf*

Nr. 2021/08 // 26.07. - 22.08.2021



Auf ein Wort...

Eine kleine Geschichte des Sonntags

In diesen Tagen und Wochen, in denen viele von uns Ferien haben, wird wieder bewusst, welchen Stellenwert solch arbeitsfreie Zeit haben kann. Natürlich ist das Empfinden darüber von Mensch zu Mensch unterschiedlich – je nachdem, ob ein Mensch Arbeit hat oder nicht; welche Art von Arbeit, wie groß der Stress ist und wie er empfunden wird usw. Vielleicht auch eine Frage des Alters. Bei mir selbst bemerke ich schon, dass die Ruhepausen immer wichtiger werden, da die Widerstandskraft gegenüber Belastung und Stress mit wachsendem Alter zunehmend geringer wird. Welch ein Glück, dass es da die Ferien gibt. Ein relativ modernes Glück. Denn so etwas wie Ferien gibt es noch nicht so lange. Die Menschen vor zum Beispiel 300 Jahren kannten keine Ferien. Besonders die nicht, die ärmer waren. Die mussten immer arbeiten. Wobei: Ganz stimmt das nicht. Einen freien Tag gab es in der Woche – oder sollte es zumindest geben. Das war der Sonntag. Dieser arbeitsfreie Sonntag hat schon eine sehr lange Tradition. Um genau zu sein: In diesem Jahr eine 1.700 Jahre alte Tradition. Am 3. März 321 nach Christus ordnete der römische Kaiser Konstantin I. per Edikt an, dass der Sonntag im römischen Reich arbeitsfrei zu sein habe. Genau heißt es in dem Edikt: „Alle Richter, die Stadtbevölkerung und die Handwerker sollen am verehrungswürdigen

Tag der Sonne ruhen.“ Die Bauern durften ihre Felder allerdings bestellen, weil sie von der Witterung abhängig waren. Den Impuls zu dieser Entscheidung hatte die Hinwendung des Kaisers zum christlichen Glauben im Jahr 312 gegeben. Deshalb geht die Geschichtsforschung auch davon aus, dass die „Sonntagsruhe“ ein paar Jahre älter ist, doch ist sie erst in dem Edikt vom März 321 greifbar. Und in einem Edikt vom Juli 321, in dem es heißt, dass es „unwürdig“ sei, am „Sonntag“ vor Gericht zu streiten; „dieser Tag soll der Verehrung dienen und wohlgefälligen Werken“. Grundlage dieser Regelung ist die biblische Schöpfungsgeschichte, in der es ja heißt, dass Gott am siebten Tage ruhte. Für die Juden wurde der Sabbat zum Ruhetag, für die frühen Christen der Tag danach: An ihm war Jesus gemäß den Evangelienberichten von den Toten auferstanden. Die Christen kamen am „Tag, den man Sonnentag nennt“, zum Gebet und zum gemeinsamen Mahl zusammen; für die Römer war es der zweite Wochentag – nach dem Samstag, mit dem die antike Planetenwoche begann. Er war dem unbesiegtten Sonnengott „Sol invictus“ geweiht. Erst rund 100 Jahre später wurde in der kaiserlichen Gesetzgebung aus dem „Sonnentag“ der Tag des Herrn, der „Herrentag“.

Michael Tillmann

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Alles hat seine Stunde. Für jedes Geschehen unter dem Himmel gibt es eine bestimmte Zeit.“ (Koh 3,1).

In den vergangenen Wochen war für 25 junge Christen der 3. Klassen eine ganz besondere Stunde. Sie durften zum ersten Mal den Leib des Herrn empfangen und sind von nun an zur vollen Mitfeier der Eucharistiefeyer eingeladen. In einem gemeinsamen Dankgottesdienst am 03. Juli haben sie ihren Dank darüber zum Ausdruck gebracht.

58 Firmbewerber bereiteten sich in den vergangenen Monaten auf das Sakrament der Firmung vor. Am 22. Juli wurden sie nun von Weihbischof Reinhard Pappenberger gefirmt und dürfen sich nun bestärkt fühlen, sich mit ihren Gaben und Talenten weiter in die Gemeinschaft der Christen einzubringen.

Für unsere jungen und jugendlichen Christen neigen sich die Stunden dieses Schuljahres dem Ende entgegen und die ersehnte Zeit der Ferien rückt näher. Und damit verbunden ist für viele Erwachsene auch der Urlaub zum Greifen nahe.

So wünschen wir allen eine erholsame Ferien- und Urlaubszeit mit Stunden der Erholung, Zeiten für Ausflüge oder Reisen und neben all dem, auch immer wieder Zeiten zum Gebet und Innehalten, um daraus Kraft für den Alltag zu tanken.

Bleibt und bleiben Sie gesund und von Gott behütet.
Ihr Gemeindefereferent Michael Hirsch

Gottesdienstordnung vom 26.07. - 22.08.2021

Von den Messstipendien verbleibt nur die erste in der Pfarrei, die übrigen werden weitergeleitet an die Diözese Regensburg. Sie werden aber als Mitgedenken in der jeweiligen hl. Messe mitgefeiert.

Montag 26.07. Hl. Joachim und hl. Anna

Dienstag 27.07. 17. Woche im Jahreskreis

Kollekte für die Filialgemeinde Petersglaim

Hohenthann: 19.00 Uhr Hl. Messe (*Messintentionen Petersglaim*):
Monika Huf f + Vater u. Schwester z. Namenstag / **MG:**
Leonhard Vilser f + Eltern und f + Tanten / Fam. Hans
Huf f + Tante Kathi / Fam. Hans Huf f + Onkel Sebastian / Anna Huf f + Berta u. Max Geiger

Mittwoch 28.07. 17. Woche im Jahreskreis

Andermannsdorf: 17.30 Uhr **Hl. Messe:** Willi Zieglmayer f + Eltern / **MG:** Rosina Weiß f + Tante Walli

Kollekte für die Filialgemeinde Weihenstephan

Weihenstephan: 19.00 Uhr **Hl. Messe:** Auer Jystina f + Vater Konrad und f + Anita Mittermeier / **MG:** Thea Hauner f + Ehemann u. Enkel Maxi / Thea Hauner f + Bruder Günther u. Neffen Stephan / Fam. Baldauf f + Vater Nikolaus Baldauf

Donnerstag 29.07. Hl. Marta von Betanien

Hohenthann: 8.15 Uhr **Wortgottesdienst - Schuljahresende 1/2 Klasse**
9.00 Uhr **Wortgottesdienst - Schuljahresende 3/4 Klasse**

Schmatzhausen: 19.00 Uhr **Hl. Messe:** Gertraud Mirlach f + Schulfreunde Lorenz Mießlinger u. Maria Schindlbeck / **MG:** Gew. Person für die Armen Seelen

(Faltermeier/Besl)

Freitag 30.07. Hl. Petrus Chrysologus

Hohenthann: 19.00 Uhr **Hl. Messe:** Gew. Person z. Ehren d. Pater Viktorizius / **MG:** Fam. Betz f + Ludwig u. Gabi Vilser
(Respondek/Gumplinger)

Samstag 31.07. Hl. Ignatius v. Loyola

Kollekte für die Kirche

Schmatzhausen: 19.00 Uhr **Vorabendmesse:** Maria Abeltshauer f + Eltern, Großeltern u. Pflegemutter / **MG:** Ferdinand Bichlmayer f + Angehörige

(Frank/Lichtinger)

(Achtung zur Teilnahme ist eine Anmeldung im Pfarrbüro in Schmatzhausen erforderlich)

Kollekte für die Kirche

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. August 2021

**18. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Ex 16,2-4.12-15

2. Lesung: Epheser 4,17.20-24

Evangelium: Johannes 6,24-35



Ulrich Loose

» Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot vom Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahre Brot vom Himmel. Denn das Brot, das Gott gibt, kommt vom Himmel herab und gibt der Welt das Leben. «

Andermannsdorf: **8.30 Uhr Hl. Messe:** KLJB Andermannsdorf f + Mitglieder / **MG:** Wolfgang Schindlbeck f + Ehefrau Gabi / Fam. Georg Huber f + Mutter u. Bruder Bernhard / Christoph Wittmann f + Oma

(Achtung zur Teilnahme ist eine Anmeldung im Pfarrbüro in Hohenthann erforderlich)

Hohenthann: **10.00 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen:** Fam. Johann Heckner f + Verwandtschaft / **MG:** Fam. Josef Dreier f + Tochter Martina z. Stg. / Renate Eichhorn z. Ehren d. Mutter Gottes / Marlene Mayer f + Vater z. Stg. / Erika Hummel für einen guten + Freund Roland Herrmann / Fam. Ganslmeier, Gambach f + Gambacher / Fam. Franz Luginger f + Johann Huber, Altenkofen / Martha Rose f + Mutter z. Stg- / Maria Kolbeck, Wlm f + Ehemann z. Geb.

(Betz A+C/Högl St+M)

Montag 02.08. Hl. Eusebius und Hl. Petrus Julianus Eymard

Dienstag 03.08. 18. Woche im Jahreskreis

Kollekte für die Filialgemeinde Türkenfeld

Heiligenbrunn: **19.00 Uhr Hl. Messe (Messintention Türkenfeld):** Fam. Bürgel f bds. + Eltern u. Verwandtschaft

Mittwoch 04.08. Hl. Johannes Maria Vianney

Andermannsdorf: **19.00 Uhr Hl. Messe:** Anna Gretzinger f + Tante Karoline Schmatz / **MG:** Andreas Schmatz f + Agnes Schwarz

Donnerstag 05.08. Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom

Schmatzhausen: **19.00 Uhr Hl. Messe:** Maria Sigl Vorthann f + Bruder Ludwig z. Stg. / **MG:** KDFB f + Mitglied Elisabeth Schember

(Huttner/Zettl)

Freitag 06.08. VERKLÄRUNG DES HERRN

Hohenthann: **19.00 Uhr Hl. Messe mit Weihe der neu restaurierten Fahne des Hohenthanner Schützenvereines:** Hermine Müller f + Onkel u. Tanten / **MG:** Fam. Betz f + Josef Amann / Hubertusschützen f + Mitglieder

(Huber/Gumplinger)

Samstag 07.08. 18. Woche im Jahreskreis

Kollekte für die Kirche

Andermannsdorf: 19.00 Uhr Vorabendmesse: Heidi Wagensonner f + Ehemann / **MG:** Fam. Völkl f + Oma Mathilde Zieglmayer / Fam. Völkl z. Ehren d. hl. Thaddäus

(Achtung zur Teilnahme ist eine Anmeldung im Pfarrbüro in Hohenthann erforderlich)

Kollekte für die Kirche

19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8. August 2021

**19. Sonntag
im Jahreskreis**
Lesejahr B

1. Lesung: 1. Könige 19,4-8

2. Lesung:
Epheser 4,30 – 5,2

Evangelium: Johannes 6,41-51



Ulrich Loose

» So aber ist es mit dem Brot, das vom Himmel herabkommt: Wenn jemand davon isst, wird er nicht sterben. Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben. Das Brot, das ich geben werde, ist mein Fleisch für das Leben der Welt. «

Schmatzhausen: 8.30 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen: Georg Högl f + Eltern u. Geschwister / **MG:** Silvia Lohr f + Vater Alois Braun z. Stg. / Erh. u. A. Mießlinger f bds. + Eltern / Monika Maier f + Vater z. Geb. u. Verw. / Gerh. Merthan m. Kindern f + Ehefrau u. Mama / Gerh. Merthan f + Schwägerin u. Tante Silvia Hirsch
(Hüttenkofer/Frey)

(Achtung zur Teilnahme ist eine Anmeldung im Pfarrbüro in Schmatzhausen erforderlich)

Hohenthann: 10.00 Uhr Hl. Messe: Marianne Zenger-Ernst f + Tante Mathilde Hierl / **MG:** Fam. Vilser, Ako f + Martina Dreier f + Brigitte Wagensoner / Fam. Marlene Mayer f + Ehemann, Vater u. Opa z. Stg. / Fam. Josef Hummel f + Vater Ludwig z. Stg. / Gew. Person z. Ehren d. hl. Antonius / Hilde Hummel f + Brigitte Wagensoner / Fam. Leonhard Geldl f + Schwiegersohn Albert / Fam. Vilser, Ako f + Sophie Simbürger / Fam. Th. Hopfensperger f + Ehemann u. Vater / Rupert Simbürger f + Sebastian Simbürger / Anneliese Müller z. Ehren d. Muttergottes
(Pöschl S+J/Mayer M+J)

Andermannsdorf: 13.00 Uhr Tauffeier für Anna Theresia Beede

Schmatzhausen: 14.30 Uhr Tauffeier für Theresia Maria Knapp
(Mießlinger/Schwabl)

Montag 09.08. HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ

Dienstag 10.08. HL. LAURENTIUS,

Hohenthann: 19.00 Uhr **HL. Messe - Patrozinium:** Pfarrei Hohenthann f + Seelsorger, Ordensschwwestern, Wohltäter und Mitarbeiter/innen der Pfarrei / **MG:** Anna Beede z. Ehren d. Muttergottes u. zu den Hl. Schutzengel / Max und Anneliese Lederer f + Eltern / Gew. Person f. d. Armen Seelen (Sollfrank K+S/Wagner/Vilser Th+J)

Mittwoch 11.08. Hl. Klara von Assisi

Andermannsdorf: 19.00 Uhr **HL. Messe:** Elfriede Zieglmayer f + Großeltern

Donnerstag 12.08. Hl. Johanna Franziska v. Chantal

Schatzhausen: 19.00 Uhr **HL. Messe:** Fam. Anneliese Mießlinger f + Ehemann, Vater u. Opa / **MG:** KDFB f + Mitglied Maria Schindlbeck (Wachinger/Besl)

Freitag 13.08. Hl. Pontianus und hl. Hippolyt

Kollekte für die Filialgemeinde Unkofen

Unkofen: 19.00 Uhr **HL. Messe:** Rudi Zieglmayer f + Ludwig u. Anna Zieglmayer / **MG:** Fam. Alois Hummel sen. f. die + Unkofener / Ludwig und Josef Hummel f + Onkeln Ludwig und Heiner / Th. Hopfensperger f + Verwandtschaft / Fam. Josef Eichstetter für alle Verstorbenen, der Fil. Unkofen / Laura Luginger f + Großeltern (Hummel H+L)

Bei schöner Witterung wird die Messe im Freien in Unkofen im Friedhof gefeiert, bei schlechter Witterung in der Pfarrkirche in Hohenthann!

Samstag 14.08. Hl. Maximilian Maria Kolbe

Kollekte für die Kirche

Heiligenbrunn: 17.00 Uhr **Pontifikalamt m. H. H. Bischof Dr. Rudolf Voderholzer mit anschl. Segnung des Eheweges:** Michael Birner f + Diakon Christian Falter und f + Seelsorger im Dekanat Rottenburg / **MG:** e. g. Person in den Anliegen der Ehepaare

(Achtung zur Teilnahme ist eine Anmeldung im Pfarrbüro in Hohenthann erforderlich)

Kollekte für die Kirche

MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

15. August 2021

Mariä Aufnahme in den Himmel Lesejahr B

1. Lesung: Offenbarung
11,19a; 12,1-6a.10ab
2. Lesung: 1. Kor 15,20-27a
Evangelium: Lukas 1,39-56



Ulrich Loose

» Sie ging in das Haus des Zacharias und begrüßte Elisabet. Und es geschah, als Elisabet den Gruß Marias hörte, hüpfte das Kind in ihrem Leib. Da wurde Elisabet vom Heiligen Geist erfüllt und rief mit lauter Stimme: Gesegnet bist du unter den Frauen und gesegnet ist die Frucht deines Leibes. «

Andermannsdorf: 8.30 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen mit Kräuterweihe: Geschw. Schwarz f + Mutter Agnes / MG: Fam. Brunner f bds. + Eltern / Sophie Spornraft f + Eltern u. Geschwister

(Achtung zur Teilnahme ist eine Anmeldung im Pfarrbüro in Hohenthann erforderlich)

Hohenthann: 10.00 Uhr Hl. Messe mit Kräuterweihe: Fam. Edeltraud Sedlmeier f + Ehemann, Vater, Opa und Uropa z. Stg. / MG: Fam. Stacha f + Sohn Christian z. 2. Sterbetag / Else Huber f + Schwager / Hilde Hummel f + Ehemann, Eltern u. Schwiegereltern / Kath. Siegl f + Eltern / Hans Krieger f + Geschwister, Schwägerin und Schwagern / Fam. Sachsenhauser f + Ehemann, Vater u. Opa z. Geb. / Maria Oberhofer f + Mutter / Marianne Mieslinger f + Vater / Leonhard Vilser f + Vater z. Stg. / Monika Ottl f + Mutter z. 14. Todestag und Paul Paintner z. Geb. / Anneliese Müller f + Vater z. Stg. / Fam. Th. Hopfensperger f + Ehemann u. Vater / Magdalena Vilser z. Ehren d. Gottesmutter



Ines Rorisch

Wermut, Kamille, Johanniskraut, Salbei, Königskerze, Spitzwegeholz und Arnika – sieben Kräuter, die an die Aufnahme Mariens in den Himmel erinnern, da nach der Überlieferung die Apostel wohlriechende Kräuter in ihrem leeren Sarg gefunden haben.

(Luginger/Mieslinger A/Mieslinger R/Reitmeier)

Heiligenbrunn: Die Messfeier der MMC Landshut entfällt.

Schatzhausen: 19.00 Uhr Hl. Messe mit Kräuterweihe: Stiftungsmesse für Maria Forsthofer / MG: Maria Joder f + Eltern Maria u. Andreas Schindlbeck / G. u. H. Faltermeier f + Nachbarin Maria Schindlbeck / Cilli Müller f + Ehemann
(Faltermeier/Frank)

(Achtung zur Teilnahme ist eine Anmeldung im Pfarrbüro in Schmatzhausen erforderlich)

Mitten in den Ferien – im Römischen Reich waren Mitte August die *feria augusta*, die Augustferien – feiert die Kirche am 15. August das **Fest Mariä Aufnahme in den Himmel**. Ein österliches Fest, das nicht nur mit Maria zu tun hat, sondern ganz wesentlich mit uns. Maria steht an diesem Fest stellvertretend für jeden Menschen. Auch unser Leben, sagt dieses Fest, endet nicht im Tod, sondern wird aufgehoben in Gottes Nähe. Dass das Fest, an dem wir das bedenken und feiern, vom Ursprung her ein Ferientag ist, sagt uns, was diese Glaubensgewissheit für uns bedeuten soll: Komm zur Ruhe, entspann dich, sei gelassen, finde Freude am Leben. Denn Gott sorgt sich um dich und dein Leben.

Montag 16.08. Hl. Stephan

Dienstag 17.08. 20. Woche im Jahreskreis

Kollekte für die Filialgemeinde Grafenhaun

Hohenthann: 19.00 Uhr **HL. Messe** (Messintentionen Grafenhaun): Mike Zettl f + Vater u. Bruder / **MG:** Fam. Leonhard Geltl f + Onkeln u. Tanten / Enkelkinder Ganslmeier f. bds + Großeltern / Georg Ganslmeier f + Vater z. Stg. / Johann Heckner f + Ehefrau / Johann Heckner f + Geschwister / Anna Weinfurter f + Eltern u. Bruder Max / EVG f + Mitglieder

Mittwoch 18.08. 20. Woche im Jahreskreis

Andermannsdorf: 19.00 Uhr **HL. Messe:** Anna Vilser f + Verwandtschaft

Donnerstag 19.08. Hl. Johannes Eudes

Schmatzhausen: 19.00 Uhr **HL. Messe:** Barbara Lichtinger f + Ehemann Jakob u. Verw. / **MG:** Josef u. Gertraud Mirlach f + Eltern (Hüttenkofer/Lichtinger)

Freitag 20.08. Hl. Bernhard von Clairvaux

Hohenthann: 19.00 Uhr **HL. Messe:** Anna Beede f + Bruder u. Schwester / **MG:** Gew. Person f + Richard Mayer / Edeltraud Sedlmeier für alle, die auf dem Hohenthanner Friedhof ruhn (Schabl/Veitl)

Samstag 21.08. Hl. Pius X.

Schmatzhausen: 12.30 Uhr **Brautmesse:** Stefan und Martina Scherer (Frey/Huttner)

Kollekte für die Kirche

Andermannsdorf: 19.00 Uhr Vorabendmesse: Fam. Barthl Schindlbeck f bds. + Eltern u. Verwandtschaft / **MG:** Leni Mießlinger f + Bruder z. Stg. / Gabriele Kreuzer f + Eltern

(Achtung zur Teilnahme ist eine Anmeldung im Pfarrbüro in Hohenthann erforderlich)

21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

22. August 2021

**21. Sonntag
im Jahreskreis**
Lesejahr B

1. Lesung:
Josua 24,1-2a.15-17.18b
2. Lesung: Epheser 5,21-32
Evangelium: Joh 6,60-69



Ulrich Loose

» Da fragte Jesus die Zwölf: Wollt auch ihr weggehen? Simon Petrus antwortete ihm: Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Wir sind zum Glauben gekommen und haben erkannt: Du bist der Heilige Gottes. «

Kollekte für die Kirche

Schatzhausen: 8.30 Uhr Hl. Messe: Monika Schmidmüller f + Onkel u. Tanten / **MG:** Max Merthan f + Eltern u. Geschwister / Angela Bichlmayer f + Angehörige

(Wachinger/Zettl)

(Achtung zur Teilnahme ist eine Anmeldung im Pfarrbüro in Schmatzhausen erforderlich)

Hohenthann: 10.00 Uhr Pfarrmesse f. a. leb. u. verst. Pfarrangehörigen: Peter Ernst f + Eltern Katharina u. Josef Ernst / **MG:** Erika Hummel f + Schwiegereltern und Nichte / Fam. Franz Luginger f + Schwester u. Schwager / Anton Faltermeier f + Josef Heilmeier Petersglaim / Martha Rose z. Ehren d. hl. Antonius und zum hl. Herz Jesu / Elfriede Linseis f + Altbürgermeister Fritz Rauchenecker / Fam. Vilser, Ako f + Ehemann, Vater u. Opa
(Eggl M+J/Gumplinger/Höfelschweiger)

Immer ist die wichtigste Stunde die gegenwärtige; immer ist der wichtigste Mensch, der dir gerade gegenübersteht; immer ist die wichtigste Tat die Liebe.

Meister Eckhart

**Einweihung des Heiligenbrunner Ehe-Weges
durch Bischof Dr. Rudolf Voderholzer**

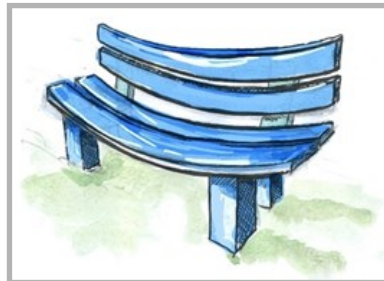
**Hochfest Mariä Himmelfahrt
Heiligenbrunn, Samstag 14.8.2021, 17.00 Uhr,
Pontifikalamt**

Im Anschluss lädt die Gemeinschaft ein zum Umtrunk im Garten des Geistlichen Zentrums und zur Hausbesichtigung. Die geltenden Corona-Regeln sind zu beachten.



Die Quelle von Heiligenbrunn dient wie 1662 für den Bauern aus Türkenfeld auch für den Ehe-Weg als Startpunkt für den Aufbruch zum Reden. An 14 Stationen zwischen Türkenfeld und Hochreuth gibt es Anregungen, sich als Paar mit der eigenen Beziehung auseinanderzusetzen und neu zueinander zu finden.

Die Gesprächsanregungen, die von Mitgliedern der Gemeinschaft Familien mit Christus verfasst wurden, sind auf Tafeln zu fünf Skulpturen zu lesen. Die Skulpturen wurden entworfen von den Künstlern Matthias Wurm, Pfaffenhofen/Ilm, und Ivan Mellauer, Chieming. Der digitale Zugang zu den Gesprächsanregungen für einen Dialog ist an allen Stationen mit einer App aufs Smartphone gegeben.



Während der Schließung des Geistlichen Zentrums Heiligenbrunn konnten die Mitarbeitenden keine Präsenzseminare für Ehepaare und Familien – unsere Gäste – durchführen. Stattdessen gestalteten wir diesen Ehe-Weg als Outdoor-Angebot.

Mehr: www.familienmitchristus.de

Flyer zum Heiligenbrunner Ehe-Weg werden ab dem Tag der Einweihung bereit liegen.

Pfarrnachrichten

- **Grafenhaun - Kirchenstiftung:** Die Filialkirchenstiftung hat für die Kirche St. Margaret eine Spende in Höhe von 500 Euro erhalten. Hierfür nochmals ein herzliches Vergelt's Gott.
- **Hohenthann Pfarrfest:** Das diesjährige Pfarrfest, das die Pfarrei immer am Fest des Hl. Laurentius gefeiert hat, entfällt auch in diesem Jahr, wir wollen durch die Pandemie lieber noch etwas vorsichtiger sein. Es ergeht herzlich Einladung, an alle Pfarrangehörige zur Mitfeier des Werktagsgottesdienstes.

- **Altkleidersammlung der Jugendverbände:**

Hohenthann. Andermannsdorf. Schmatzhausen. Weihenstephan. Grafenhaun: Die KLJB-Gruppen Hohenthann, Andermannsdorf, Schmatzhausen und Weihenstephan sowie die BJB Grafenhaun beteiligen sich an der Altkleidersammlung am Samstag, den 04. September. Gesammelt wird vormittags, bitte nur die KLJB-Säcke verwenden und diese erst am Sammeltag bis 8.00 Uhr rausstellen. Kleidersäcke liegen neben den Schriftenständen der Pfarrkirchen auch an folgenden Stellen auf: Anschlag- bzw. Ankündigungentafel in Grafenhaun, Metzgerei Steger, Bäckerei Gabelsberger und Metzgerei Vilser. In Schmatzhausen liegen sie zudem im Sportheim, im Dorfladen und im Pfarrbüro.

Die KLJB Hohenthann sammelt in folgenden Ortschaft mit an den jeweiligen Sammelstellen: Hohenthann (Feuerwehr, Sportheim, Pfarrheim), Pfarrkofen (Straßenrand), Penkofen (Straßenrand), Unkofen (Feuerwehr), Ettenkofen (Straßenrand), Bibelsbach (Bushaltestelle), Türkenfeld (Maibaum) und Gambach (Bushaltestelle). Im Bereich Andermannsdorf werden die Altkleidersäcke an den bekannten Sammelstellen - Schiffer in Eberstall, Am Stockheim, Feuerwehrhaus und Pfarrheim in Andermannsdorf, am Spielplatz und an der Burg in Kirchberg und in Laaber abgeholt. Die KLJB Weihenstephan sammelt neben Weihenstephan auch in Wachelkofen.
- **Hth.-Schm.-And. – Terminplanungen für 2022:** Nach den Ferien beginnen die Planungen für das Jahr 2022 v.a. Hochzeitsanfragen bzw. andere geplante Festgottesdienste, Vereinsjubiläum für das kommende Jahr sollten - soweit noch nicht geschehen - demnächst an uns herangetragen werden. Eine frühzeitige Terminabsprache erleichtert uns die Planung im Seelsorgeteam! Natürlich ist uns bewusst, dass durch die Corona- Pandemie eine Planung zur Zeit nicht einfach ist! **Wir bitten darum bevor irgendwelche Termine in der Öffentlichkeit bekannt gegeben werden, diese bitte zuvor mit dem zuständigen Pfarrbüro unter Tel. 08784/942222 abzusprechen!**

- **Krankenkommunion in Hohenthann, Schmatzhausen und Andermannsdorf:** Die Krankenkommunion in Hth, Schmatz. und Anderm. wird von Pfr. Birner bzw. GR H. Hirsch wieder nach telefonischer Absprache mit den angemeldeten Personen vereinbart. Wer gerne einen Besuch wünscht und noch nicht in der Krankenliste vermerkt ist, kann sich einfach im Pfarrbüro in Hohenthann Tel. 08784/942222 melden!
- **Hth-Schm-And - Urlaubsvertretung in der Pfarreiengemeinschaft:** Ab 16.08.2021 wird **H. H. Professor Rafal Lesniczk** aus Polen die Urlaubsvertretung in unserer Pfarrgemeinde für 3 Wochen übernehmen, er feiert die Gottesdienste und spendet die Sakramente in der Pfarreiengemeinschaft in Hohenthann. Erreichbar ist Professor Pfr. Rafal Lesniczk unter Tel. **08784/942222** oder über **Handy 0160/95450585**. Wir sagen ihm für seinen engagierten Dienst in unserer Gemeinde Hohenthann ein ganz herzliches Vergelt's Gott.

Möchtest du gerne Ministrantin oder Ministrant werden?

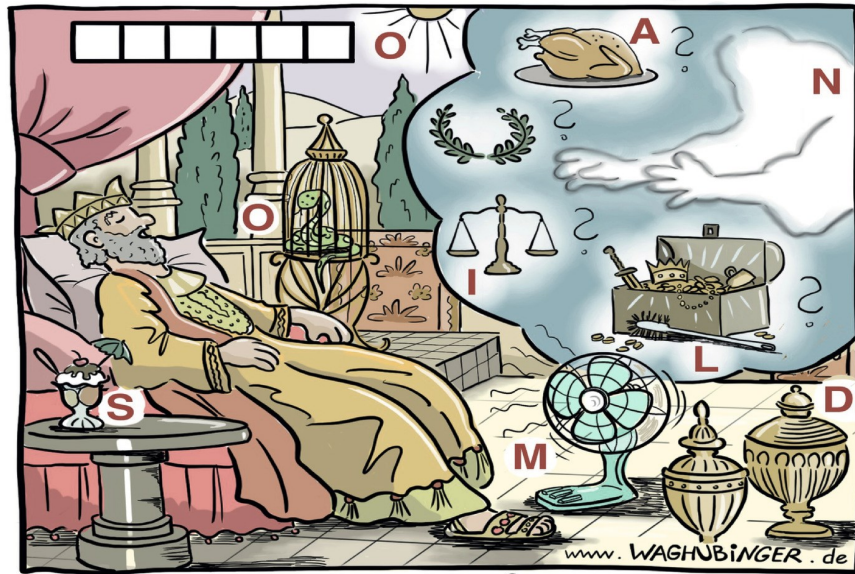
Wie Sie sicherlich im Gottesdienst am 04.07.2021 mitbekommen haben, wurden einige Ministrantinnen und Ministranten der Pfarreiengemeinschaft verabschiedet. Langsam kommen wir in manchen Gemeinden im Pfarrgebiet an die Grenzen, weil uns die Ministrantinnen und Ministranten ausgehen! Deshalb brauchen wir dringend wieder Neue für all unsere Gottesdienste, damit alle anfallenden Dienste bei den Messfeiern, bei Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen übernommen werden können. Außerdem macht es in größerer Zahl viel mehr Spaß und es lassen sich auch so manche Unternehmungen über das Ministrieren hinaus besser planen und gestalten. Natürlich macht uns Corona zur Zeit allen das Leben nicht einfach. Übrigens waren auch viele Prominente aus Fernsehen und Politik in ihrer Kindheit und Jugend Messdiener wie z. B. Stefan Raab, Harald Schmidt, Thomas Gottschalk, Horst Seehofer und viele andere. Liebe Eltern und liebe Großeltern! Sind Sie selber Ministranten gewesen – und so möchte ich Sie bitten, Ihr Kind bzw. Ihr Enkelkind auf diesen wichtigen und auch schönen Dienst in der Kirche anzusprechen.

- Du hattest deine Erstkommunion schon, oder gehst in die dritte, vierte oder fünfte Klasse?

- Du hast Lust, viele andere Minis kennen zu lernen, dich mit ihnen auszutauschen, an Ausflügen teilnehmen und gemeinsam viel Spaß haben?

- Du bist bereit, einen ganz besonderen Dienst für Gott, die Seelsorger und die Kirchengemeinde zu tun ? ***Wenn du Interesse hast zu ministrieren, dann melde dich doch einfach unverbindlich zum Schnupperkurs im Pfarrbüro Tel. 08784/942222 oder beim H. Hirsch Tel. 942223 und dann kannst du dich entscheiden ob, du Ministrantin oder Ministrant werden***

"Was träumst du?" Träume in der Bibel
Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Lösungswort: SALOMO

Der Traum des Salomo

Einen solchen Traum, wie ihn König Salomo, der Sohn des David, gehabt hat, wünschen sich wahrscheinlich viele. Laut dem Alten Testament (1. Buch der Könige, Kapitel 3) erscheint Gott Salomo im Traum und fragt ihn: „Was wünschst du dir? Bitte, was ich dir geben soll!“ Was würdet ihr antworten? Einmal einen Wunsch frei zu haben – da kann einem vieles einfallen. Das ist auch bei König Salomo möglich. Er könnte Gott um ein langes Leben und Gesundheit bitten, um Reichtum, um militärische Stärke und

den Sieg über alle seine Feinde, doch Salomo bittet um etwas anderes. Er bittet um Verstand und Weisheit. Ein seltsamer Wunsch? Hättet ihr euch auch so etwas gewünscht? In der Schule wäre es sicherlich sehr hilfreich, besonders klug zu sein. Salomo bittet um Weisheit, weil er sehr jung König geworden ist und als König nichts falsch machen möchte. Gott gefällt der Wunsch des Königs und er erfüllt ihm – seitdem ist bis heute König Salomo für seine Weisheit bekannt.

Weihwasserständer mit Pedalbetrieb in unseren Pfarrkirchen in der Pfarreiengemeinschaft

Am Wochenende des 14. Sonntages im Jahreskreis konnten wir in den drei Pfarrkirchen unserer Pfarreiengemeinschaft Hohenthann kontaktlose Weihwasserspender in Betrieb nehmen. Damit konnten wir dem Wunsch einiger Pfarrangehörigen entgegenkommen, beim Besuch der Kirche wieder Weihwasser nehmen zu können.

Da wir wohl in der nächsten Zeit die Weihwasserschalen und – becken an den Ein- und Ausgängen der Kirchen aus Hygienegründen nicht benutzen können, haben wir für jede Pfarrkirche mindestens einen Weihwasserspender angeschafft. **Das Weihwasser erinnert uns an die Taufe**, in der wir zu Kindern Gottes wurden. Gerade in Zeiten wie jetzt tut es gut, sich diese Zusage Gottes immer wieder bewusst zu machen: **Du bist mein geliebter Sohn/ meine Tochter**, ich lasse Dich nicht allein. Ich gehe den Weg mit Dir.

In der Taufe wurden wir Teil der Gemeinschaft der Kirche, erhalten auch den lebenslangen Auftrag als Getaufte und Christen in der Welt Zeugnis zu geben. Durch einen **Fussdruck** nach unten, **ähnlich wie beim Autofahren** mit dem Bremspedal, läuft ein wenig Weihwasser in die Hand, um das Kreuzzeichen machen zu können und sich so unter das Zeichen des Kreuzes stellen zu können sich die Taufe bewusst zu machen. „**Sei gesegnet**“ diese Aufschrift ist Wunsch und Zusage an Sie alle zugleich.

Bitte achten Sie darauf, dass beim Nehmen des Weihwassers kein Stau entsteht bzw. die Sicherheitsabstände eingehalten werden. Ganz herzlich möchte ich den Spendern / Spenderinnen von Hohenthann danken, die uns diese Anschaffung ermöglicht und finanziert haben. Ebenfalls danke ich jeweils für eine Spende von 150 € für Andermannsdorf, sowie für Schmatzhausen für die neue Anschaffung der Weihwasserspender.



DAS FEST MARIÄ HIMMELFAHRT MIT KRÄUTERWEIHE

Das Fest Mariä Himmelfahrt wird in der katholischen Kirche seit fast 1400 Jahren am 15. August gefeiert. Einer alten Überlieferung nach haben die Jünger in Marias Grab statt ihres toten Körpers nur Blüten und Kräuter vorgefunden, woraus sich die Tradition der sogenannten Kräuterweihe ableiten lässt. Papst Pius XII. hat im Jahr 1950 diese uralte Glaubenstradition im Dogma der leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel bestätigt und festgeschrieben. Deswegen auch der liturgisch richtige Name für das Fest: „Mariä Aufnahme in den Himmel“. Dies bedeutet, dass Maria direkt nach ihrem Tod in den Himmel aufgefahren ist und dort mit ihrem leiblichen Körper „wohnt“.

Im 7. Jahrhundert übernimmt das Abendland den Festtag. Die Kräuter, die an diesem Tag geweiht werden, sollen nach dem Volksglauben an den Wohlgeruch erinnern, den die Jünger nach der Legende verspürten, als sie das Grab Mariens öffneten. Die **Kräuterbuschen**, die landauf, landab bei den Gottesdiensten gesegnet werden, sollen Zeichen für das Leben sein. So wünsche ich Ihnen einen guten Sommer mit vielen Blumen und Kräutern, die vom Leben in Fülle sprechen! Herzliche Einladung zur Mitfeier dieses schönen Frauentages!



Tauftermine 2021: Tauftermine können mit Absprache des Pfarrbüros Hohenthann Tel. 08784/942222 vereinbart werden unter den derzeitigen staatlichen Vorgaben. Wir bitten daher um rechtzeitige Terminvereinbarung.



-
- **Impressum Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinschaft Hohenthann**
 - **Verantwortlich: Pfarrer Michael Birner**
 - **Redaktion: Heidi Schrott, Maria Müller, Michael Hirsch, Michael Birner.**
 - **Kath. Pfarramt St. Laurentius**, Rottenburger Str. 5, 84098 Hohenthann
 - Bürozeit: Di, Mi, Do 9-11 Uhr / Fr 13-15 Uhr
 - Tel: 08784/942222 // Fax: 942224
 - Email: hohenthann@bistum-regensburg.de / Homepage: www.pfarrei-hohenthann.de
 - **Gemeindereferent Michael Hirsch** Tel: 08784/94 22 23
 - Email: mhirsch@kirche-bayern.de
 - **Öffnungszeiten Pfarr- und Gemeindebücherei**, So. von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 - **Kath. Pfarramt St. Katharina**, Landshuter Str. 39, 84098 Schmatzhausen
 - Bürozeit: Mittwoch und Donnerstag von 9.00 - 11.00 Uhr
 - Tel: 08781/603 Email: schmatzhausen@bistum-regensburg.de
 - **Kath. Pfarramt St. Andreas**
 - siehe unter Kath. Pfarramt St. Laurentius
- Quelle Grafiken/Texte soweit nicht anders vermerkt: image, Bergmoser+Höllner Verlag*
-